

Leader: Erfolgsgeschichte in der Region



Die Wasserburg ist eines der 39 geförderten Projekte der Leaderregion Börde-Bode-Auen. Am 31. August wird sie zum Schauplatz einer Ausstellung, die die Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe vorstellt. | Foto: Nadja Bergling

Mit einer Ausstellung am 31. August auf der Wasserburg will die Leader-Aktionsgruppe "Börde-Bode-Auen" über ihre Arbeit informieren und einen Überblick über umgesetzte und geförderte Projekte in der Region geben.

Egeln | Seit 2009 fließen in die Leaderregion Börde-Bode-Auen EU-Fördermittel, und das nicht in geringer Menge. Insgesamt wurden 39 Projekte gefördert. Dies entspricht einem Investitionsvolumen von fünf Millionen Euro und EU-Fördermitteln von 3,4 Millionen Euro. "Dieser Erfolg ist vor allem den Bürgern aus der Region zu verdanken. Durch ihr ehrenamtliches Engagement und ihre Projekte konnten diese Ergebnisse überhaupt erst erreicht werden", erklärt Gudrun Viehweg vom Leadermanagement.

Durch die Mitarbeit der Bürger in der Lokalen

Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen haben die Menschen in der Region die Möglichkeit, sich an der Erhaltung und der Entwicklung des ländlichen Raums zu beteiligen. Die Lokale Aktionsgruppe ist ein offenes Gremium. "Jeder der Lust hat, seine Ideen und Projekte mit einzubringen, ist herzlich willkommen", so Gudrun Viehweg weiter.

Am Sonnabend, 31. August, haben Interessierte die Möglichkeit, sich über die Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe zu informieren. Zwischen 9 und 12 Uhr ist eine Ausstellung über die Leaderregion Börde-Bode-Auen auf der Wasserburg Egeln zu sehen. Zusätzlich wird Museumsleiter Uwe Lachmuth um 10 Uhr eine Führung durch die Wasserburg anbieten. Denn die Wasserburg ist eines der 39 geförderten Projekte der Leaderregion Börde-Bode-Auen. Mit dieser Ausstellung soll die Erfolgsgeschichte der Aktionsgruppe in der Leaderregion dargestellt werden.

Zu den bereits umgesetzten Projekten in der Egelner Mulde gehören unter anderem der Ausbau der Straße "Schäferberg" in Borne, die Innenhofgestaltung eines denkmalgeschützten Vierseitenhofes in Westeregeln, der Abriss der leerstehenden Schachtehäuser in Unseburg, die Dachsanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Tarthun und der Ausbau der Ernst-Wille-Straße in Wolmirsleben. Zu der Leaderregion Börde-Bode-Auen gehören neben der Verbandsgemeinde Egelner Mulde mit ihren Mitgliedsgemeinden, die Stadt Staßfurt, die Stadt Hecklingen mit den Ortsteilen Cochstedt, Groß Börnecke und Schneidlingen, die Verbandsgemeinde Saale-Wipper

mit den Gemeinden Amesdorf mit ihrem Ortsteil Warmsdorf und die Gemeinde Giersleben mit ihrem Ortsteil Strummendorf.

Weitere Infos zur Leaderregion Börde-Bode-Auen und den Projekten gibt es im Internet.

www.leader-bördebodeauen.de

URL: http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/stassfurt/1129216_Leader-Erfolgsgeschichte-in-der-Region.html

© 2013 Volksstimme